



## Gisela-Gespräche

Ein Angebot für Eltern,  
Freunde und Kollegium sowie  
Schüler (ab Jahrgangsstufe 10)  
des Gisela-Gymnasiums München



**Sehr geehrte Eltern, liebe Freunde, Kolleginnen und Kollegen, liebe Schüler,**

es ist uns eine große Freude, Sie nach längerer Pause nun zum fünfzehnten Mal zu den Gisela-Gesprächen einladen zu können.

<b>Datum</b>	<b>Donnerstag, 25. Oktober 2018</b>
<b>Dauer</b>	<b>19.00 - 21.00 Uhr (Einlass und Getränke ab 18.30 Uhr)</b>
<b>Ort</b>	<b>Pausenhalle des Gisela-Gymnasiums</b>
<b>Thema</b>	<b>Warum Filmkritiker der schönste Beruf der Welt ist!</b>
<b>Referent</b>	<b>Dr. David Steinitz (Ex-Giselaner und SZ-Redakteur)</b>

**Zum Referenten:** David Steinitz, Jahrgang 1984, hat 2003 am Gisela-Gymnasium sein Abitur gemacht. Nach dem Studium der Politikwissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität sowie des Kulturjournalismus an der Hochschule für Fernsehen und Film und dem Abschluss seiner Promotion über „Die Geschichte der deutschen Filmkritik“ hat er zunächst als freier Autor u.a. für SZ, Neon und Musikexpress gearbeitet. Inzwischen ist er als renommierter Filmkritiker im Feuilleton der Süddeutschen Zeitung tätig.

**Zum Thema:** Nach einem knappen Abriss seines beruflichen Werdegangs wird uns David Steinitz einen kurzen Einblick in die interessantesten Aspekte seiner Doktorarbeit geben. Anschließend soll das Filmjahr 2018 mit seinen Neuerscheinungen, Besonderheiten und Trends aus der Perspektive eines professionellen Kritikers beleuchtet werden. Vielleicht wird er ja auch ein bisschen aus dem Nähkästchen plaudern und die eine oder andere kleine Anekdote von seinen zahlreichen Interviews mit namhaften Hollywood-Stars und anderen Celebrities zum Besten geben...

**Die Gisela-Gespräche:** Hierbei handelt es sich um eine Vortragsreihe für den ‚erwachsenen Teil‘ unserer Schulfamilie, wobei man sich in gemütlicher Atmosphäre von Kennern der Materie über Themen aus verschiedenen Fachrichtungen informieren lassen kann.

Mit herzlichen Grüßen, auch im Namen des FFGiGy,

Georg Laußer

Marc Unger